

Kettenverschluss mit Quetschperlen (einfache Methode):

Verschlüsse, die nach dieser Methode befestigt werden, haben den Vorteil, dass sie sehr fest sind und einfach gemacht werden können.

Sie benötigen:

- Stahlseide (oder Nylon)
- Quetschperlen
- eine Schliesse Ihrer Wahl (Karabiner, Schraubschliesse, Magnetschliesse, ...)

Werkzeug: -Flachspitzzange

- 1) Fädeln Sie auf einem Ende der Stahlseide eine Quetschperle auf.
- 2) Fädeln Sie auf dem selben Ende Ihren Verschluss auf.
- 3) Biegen Sie das Ende der Stahlseide um und fädeln es zurück in die Quetschperle.
- 4) Quetschen Sie die Quetschperle mit einer Flachzange fest zu.*
- 5) Nun können Sie Ihre Perlen auffädeln. Zum Schluss wiederholen Sie Schritt 1 bis 4 am anderen Ende der Kette. Jenachdem welche Schliesse Sie verwenden, müssen Sie nun ggf. Schritt 2 auslassen. Die Resultate können zB so aussehen:



Kettenverschluss mit Kalotten:

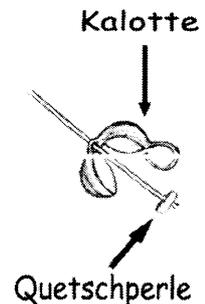
Verschlüsse, die nach dieser Methode befestigt werden, haben den Vorteil, dass sie nicht auf der Haut kratzen und ausserdem professioneller aussehen.

Sie benötigen:

- Stahlseide (oder Nylon)
- Quetschperlen
- Kalotten
- Spaltringe
- eine Schliesse Ihrer Wahl (Karabiner, Schraubschliesse, Magnetschliesse, ...)

Werkzeug: -Rundspitzzange
-Flachspitzzange

- 1) Fädeln Sie auf einem Ende der Stahlseide die Kalotte auf.
- 2) Fädeln Sie auf dem gleichen Ende die Quetschperle auf.
- 3) Quetschen Sie die Quetschperle am Ende der Stahlseide, mit der Flachzange, fest zusammen.* Lassen Sie dabei ca. einen halben Millimeter Stahlseide herausstehen, damit diese bei späterer Belastung nicht aus der Quetschperle schlüpfen wird!)



- 4) Ziehen Sie die Kalotte über die zusammengequetschte Quetschperle und klappen Sie diese zu.
- 5) Hängen Sie in das Zapferl von der Kalotte den Verschluss und drehen Sie es mit der Rundspitzzange ein (Abb. 2). Sie können aber auch zwischen Kalotte und Verschluss einen Spaltring geben (Abb. 3)



Abb. 2



Abb. 3 (empfohlene Methode)

- 6) Nun können Sie Ihre Perlen auffädeln und am anderen Ende Schritt 1 bis 5 wiederholen. Je nach dem welchen Verschluss sie anbringen, können die Resultate zB so aussehen:



Kettenverschluss für Mehrstrangkettten:

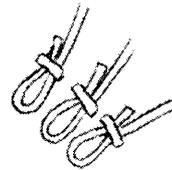
Diese Art von Verschluss ermöglicht Ihnen ohne grossen Aufwand mehrsträngigen Schmuck herzustellen.

Sie benötigen: - Stahlseide (oder Nylon)
- Quetschperlen
- Kappen
- Kettelstifte
- Spaltringe
- eine Schliesse Ihrer Wahl (Karabiner, Schraubschliesse, Magnetschliesse, ...)

Werkzeug: -Rundspitzzange
-Flachspitzzange

Schritt 1 bis 5 wiederholen Sie für jeden Strang Ihrer Kette, je nach dem wie viele Stränge sie haben möchten:

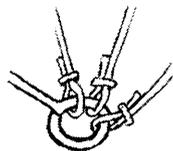
- 1) Fädeln sie an ein Ende der Stahlseide eine Quetschperle auf.
- 2) Biegen Sie dasselbe Ende der Stahlseide um und fädeln diese zurück in die Quetschperle.
- 3) Quetschen Sie die Quetschperle mit der Flachzange fest zusammen.*
- 4) Fädeln Sie Ihre Perlen auf.
- 5) Wiederholen Sie am anderen Ende Schritt 1 bis 4.
Ihre Stränge müssten nun so aufgebaut sein:



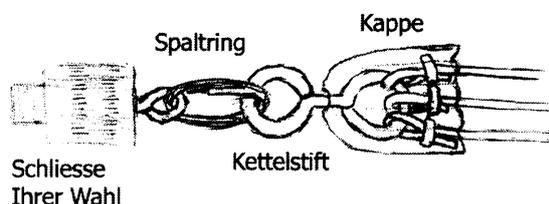
- 6) Nehmen Sie einen Kettelstift zur Hand und biegen diesen, mit der Rundzange, ein wenig auf:



- 7) Hängen Sie jeweils ein Ende eines jeden Stranges in den Kettelstift und biegen diesen wieder zu. Fassen Sie nun auch die anderen Enden ihrer Stränge auf diese Weise in einem zweiten Kettelstift zusammen.



- 8) Stecken Sie die Kettelstifte jeweils in eine Kappe und drehen Sie das gerade Ende des Kettelstiftes mit der Rundzange so ein, dass er nicht mehr aus der Kappe herausrutschen kann und die gequetschten Quetschperlen in der Kappe versteckt sind.
- 9) In die zwei eingedrehten Kettelstifte geben sie jeweils ein Spaltring.
- 10) An den Spaltringen können Sie nun eine Schliesse Ihrer Wahl befestigen. Ihr Endprodukt könnte so oder ähnlich aussehen:



**Bitte beachten Sie dass dünne Stahlseide (0,35mm) bei zu festem Quetschen durchgequetscht werden kann. Für Anfänger empfehlen wir:*

Stahlseide – 0,5mm – 19 Stränge

Die Anzahl der Stränge gibt Auskunft über die Qualität der Stahlseide. Aus je mehr Strängen eine Stahlseide hergestellt wird umso weicher und geschmeidiger ist sie.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen.

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Perlos & Perlina

Diese Anleitung darf nur nach Rücksprache mit dem Herausgeber (Scholzen & Bochorak OEG) vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.